

04|24

AUGUST - SEPTEMBER



# PFARRBLATT

MITEINANDER IN STRADEN  
DIETERSDORF UND TIESCHEN



Lange Nacht der Kirchen in Straden

Foto: Karl Lenz

- » **LANGE NACHT DER KIRCHEN** SEITE 4  
Spannendes Programm mit viel Herz
- » **MINIS IN GRAZ** SEITE 5  
Ministranten erkunden Landeshauptstadt
- » **FREIWILLIGEN-ARBEIT** SEITE 6  
Großer Dank an ehrenamtliche Helfer
- » **PFARRFEST IN TIESCHEN** SEITE 8  
Die Pfarrbevölkerung feierte miteinander

## Des Pfarrers neue Kleider

Für die „Lange Nacht der Kirchen“ in Straden entwarfen Stradener Schülerinnen und Schüler unter Anleitung ihrer Religionslehrerin Barbara Flucher Messgewänder nach ihren Vorstellungen. Diese Messgewänder wurden in einer Ausstellung in der Sebastianikirche sowie bei einer Modenschau den Besuchern präsentiert.



Johannes Lang  
Pfarrer

# Auf einer Insel gestrandet

## Schiffbruch auf Malta.

### Auf den Spuren des Apostels Paulus.

#### Ein herzliches „Grüß Gott“!

In meiner ersten Urlaubsw-  
che in diesem Sommer begab  
ich mich, zusammen mit 22  
Pilgerinnen und Pilgern, un-  
ter der Leitung von Franziska-  
nerpater Elias auf die Spuren  
des Apostels Paulus in Malta.  
In den Kapiteln 27 und 28 in  
der Apostelgeschichte des  
Neuen Testaments findet sich  
dazu der biblische Bezug. Der  
Aufenthalt des Paulus auf  
Malta wird darin zwar nur in  
wenigen Absätzen beschrie-  
ben, aber er bietet mir eine  
große Verständnishilfe im  
Blick auf mein eigenes Leben,  
im Blick auf unser Leben und  
Unterwegssein als Kirche.

Paulus war damals als Ge-  
fangener Richtung Rom unter-  
wegs, begleitet von den  
römischen Soldaten. Paulus  
verstand sein Leben nach der  
Begegnung mit Christus als  
eine Berufung, der er folgen  
musste. Durch die Verkündi-  
gung der frohen Botschaft,  
durch die Heilungen, die er  
im Namen Christi vollbrachte,  
führte er viele Menschen aus  
den Zwängen ihres Lebens

heraus zu einem neuen, be-  
freiten Leben. Der Glaube an  
Christus, den Gekreuzigten  
und Auferstandenen war, für  
Paulus die Lebensmitte und  
ihn mit seinen Worten und  
seinem Leben zu bezeugen  
war nun seine Lebensauf-  
gabe. Vor Malta wurden die  
Stürme und die Wellen des  
Meeres immer bedrohlicher.  
Paulus und die Mitreisenden  
mussten sich auf ihrem Schiff  
von so manchem Hab und Gut  
trennen. Auch wir sind in un-  
serem Leben vielfach sehr gut  
versorgt, manches kann uns  
allerdings auch zur Last wer-  
den. Was brauche ich in mei-  
nem Leben wirklich und wo-  
von möchte ich mich trennen,  
schaffe es aber nicht, obwohl  
es mich im wahrsten Sinn des  
Wortes hinunterzieht. Als nun  
die Wogen des Meeres immer  
höher werden und der Sturm  
ihnen zur Gefahr an Leib und  
Leben wird, spricht Paulus der  
Besatzung des Schiffes trös-  
tende und ermutigende Wor-  
te zu, indem er sagt, das Schiff  
wird untergehen, wir werden  
Schiffbruch erleiden, aber  
uns wird kein Schaden zuge-  
fügt werden. Er benennt die

Realität, die sie umgibt, ver-  
fällt aber nicht in Jammerei  
und Klagen, sondern glaubt  
fest daran, dass Gott ihn un-  
beschadet diese Schiffsreise  
überstehen lässt.

Unsere Aufgabe als Kirche ist  
es auch, gerade in der heuti-  
gen Zeit, wo uns verschiedene  
Wellen der Angst, der Verunsie-  
cherung entgegen peitschen,  
den Menschen Worte der Zu-  
versicht und des Trostes zuzu-  
sprechen und dabei auch die  
Realität, wie sie nun mal ist,  
zu benennen. Paulus hat nie  
aufgehört, ein Verkünder der  
frohen Botschaft, ein Glau-  
bender zu sein, auch nicht als  
Gefangener der römischen  
Besatzung. Vielmehr hat er  
sich um seine "Besatzer" be-  
sorgt gezeigt, sodass auch sie  
vom Schiff gut an Land kom-  
men und so gerettet werden.  
Für mich stellt sich da die Fra-  
ge, wie ich mit jenen umgehe,  
die mir Schaden zufügen. Ja,  
wie sehr vertrauen wir als Kir-  
che auf Gott, auch wenn wir  
Gefahr laufen, Schiffbruch zu  
erleiden. Gerade dann nicht  
zu verzweifeln, sondern da-  
rauf zu vertrauen, dass Gott  
mit uns unterwegs ist.

In Malta verbringt Paulus drei  
Monate. In dieser Zeit heilt  
er den Vater des Publius, des  
Ersten von Malta, so wird  
er in der Apostelgeschichte  
beschrieben. Durch die Be-  
gegnung mit Paulus nehmen  
Publius und viele andere  
Menschen den christlichen  
Glauben an, sie erfahren, dass  
gerade in leidvollen Momen-  
ten ihres Lebens Gott durch  
diesen Paulus ihnen neue Per-  
spektiven und neues Leben  
schenkt.

Dieser christliche Glaube ist  
auch heute noch auf Malta  
spürbar und erlebbar. Heili-  
genfeste einer Stadt werden  
immer von der breiten Öff-  
entlichkeit gefeiert. 85 Pro-  
zent der Bevölkerung sind ka-  
tholisch und davon besuchen  
40 Prozent (!) jeden Sonntag  
den Gottesdienst.

Ich bin dankbar für diese Pil-  
gerreise, für die vielen Ein-  
drücke, für die vielfältigen  
Spuren des Apostels Paulus,  
die dort noch immer erlebbar  
sind.

So wünsche ich allen Urlaub-  
ern und Reisenden erholsa-  
me Zeiten sowie das nötige  
Vertrauen, dass Gott mit uns  
unterwegs ist.

Ihr Pfarrer

Röm.-kath. Pfarramt  
Straden 1, 8345 Straden  
Tel.: 03473 8208  
e-mail: [straden@graz-seckau.at](mailto:straden@graz-seckau.at)  
<https://straden.graz-seckau.at>

**Bürozeiten in Straden:**  
Montag und Donnerstag  
8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Röm.-kath. Pfarramt  
Tieschen 13, 8355 Tieschen  
Tel.: 0676 87 42 65 24  
e-mail: [tieschen@graz-seckau.at](mailto:tieschen@graz-seckau.at)  
<https://tieschen.graz-seckau.at>

**Bürozeiten in Tieschen:**  
Dienstag, 9 - 11 Uhr

Pfarrer Mag. Johannes Lang  
Tel.: 0676 87 42 66 10

Pfarrsekretär Josef Lackner  
Tel.: 0664 99 29 258

Franz Treichler - Tieschen  
Tel.: 0676 87 42 65 24





# Familiengottesdienst zu Ferienbeginn in Straden

Foto: Monika Lackner



Beim Familiengottesdienst Ende Juni zum Thema „Nur nicht durchdrehen - auch mal stehen bleiben und Kraft tanken“ wurde den Kindern die Geschichte vom Windrad „Windfried“ erzählt. Windfried möchte immer in Bewegung sein und dreht fast durch, wenn nichts geschieht. Letztendlich lernt aber auch er die Ruhe zu schätzen. Pfarrer Johannes Lang hat in seiner Predigt dargelegt, dass gerade die Urlaubs- und Ferienzeit

dazu da ist, um stehen zu bleiben, neue Kraft zu tanken und nicht durchzudrehen. Als Erinnerung durften alle Kinder ein Windrad mit nach Hause nehmen. Der Gottesdienst wurde dankenswerterweise vom Chor der Volksschule Straden unter der Leitung von Elisa Frauwallner sowie den Lehrerinnen Christina Meindlhuber und Silvia Fischerauer musikalisch umrahmt.

Monika Lackner

# Fronleichnamsprozession mit drei Stationen durch Straden

Foto: Gabi Eder



Der Seelsorger der Caritas, Dominik Wagner, feierte mit der Pfarrgemeinde Straden den Gottesdienst, ehe sich die Fronleichnamsprozession auf den Weg durch den Ort machte. Angeführt von der Pfarrfahne, getragen von Eduard Tropper und Josef Fischerauer, gefolgt von der Marktmusikkapelle Straden, den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren und des Kameradschaftsbundes wurde der Leib Christi in der Monstranz an drei Stationen besonders verehrt und das Evangelium von Seelsorger Dominik Wagner lebensnah und für alle verständ-

lich ausgelegt. Der Chor der Pfarre unter der Leitung von Gabi Eder, Vorbeter Rudolf Klampfer und Sänger Otto Lang gestalteten die Prozession feierlich mit. Zwei Ministranten waren für den Weihrauch verantwortlich, die Erstkommunionkinder, begleitet von Religionslehrerin Silvia Fischerauer streuten beim Umzug Blütenblätter. Nach gut eineinhalb Stunden Gebet, Gesang und Segen wurde die Monstranz mit dem Hl. Brot wieder in den Tabernakel der Pfarrkirche Straden gestellt. Himmelsträger waren vier Kameraden der FF Dirnbach - Danke! Karl Lenz

## Aus der Pfarrhofküche

### Stracciatella-Pfirsichschnitte

#### Zutaten - Für den Teig:

5 Eier, 250 g Zucker, 1/8 l Wasser, 1/8 l Öl, 250 g Mehl, 1 Pkg Backpulver, 2 EL Kakaopulver

#### Zutaten - Für den Belag:

250 g Topfen, 1 Becher Naturjoghurt und Vanillejoghurt sowie Schlagobers, frische geschälte Pfirsiche (oder 1 Dose), Pfirsichspalten für die Deko, 4 Rippen Kochschokolade, 2 Pkg Vanillezucker, 190 g Zucker, 8 Blatt Gelatine

#### Zubereitung:

Eigelb und Zucker sehr schaumig rühren, das Wasser und das Öl nach und nach langsam zufügen. Das mit Backpulver und Kakao vermischte Mehl einrühren. Eiweiß steif schlagen und unterheben. Den Teig auf ein Blech streichen und bei 190 °C zirka 30 Minuten backen.

Für die Creme Schlagsahne aufschlagen und kühl stellen. Die Pfirsiche würfeln, Schokolade sehr klein hacken oder reiben. Topfen, Naturjoghurt und Vanillejoghurt mit Zucker, Vanillezucker cremig rühren. Die Gelatine in kaltem Wasser einweichen und ausdrücken. In etwas Rum warm machen, und unter die Creme mischen. Sahne, Pfirsiche und Schokoladenstücke unterheben. Auf den ausgekühlten Boden streichen und kaltstellen - mit Schokostreusel bestreuen.

Schokolade warm machen und auf eine Frischhaltefolie ein Gitter spritzen. In den Kühlschrank stellen, bis es fest ist.

Gutes Gelingen wünscht Karin Scheicher



# Lange Nacht der Kirchen in Straden

## Bei der Langen Nacht der Kirchen stand das Herz im Mittelpunkt

Gemeinsam mit der Pfarre Tieschen und der Seelsorge-stelle Dietersdorf nahm die Pfarre Straden an der Langen Nacht der Kirchen teil. Dafür hatten die Verantwortlichen um Pfarrer Johannes Lang und Herwig Brucker mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein umfangreiches Programm vorbereitet. Der Start erfolgte in der Floriani-Kirche, wo die jüngsten Theaterspielerinnen und -spieler der Volks- und Mittelschule Straden unter der Regie von Bernadette Padinger ein Schattenspiel zur Aufführung brachten. In der Doppelkirche, der Sebastiani-Kirche und der Tiefkirche, waren Schülerinnen, Schüler und Jugendliche erneut im Einsatz. Mit Barbara Flucher gemeinsam entwarfen sie „zeitgemäße“ Messgewänder, die sie bei der anschließenden Modeschau auch gleich vorführten. In der Tiefkirche hatte die pastorale Mitarbeiterin Barbara Wonisch mit ihrem Team eine Meditation im Kerzenschein gestaltet. Dem Glockengeläute aller Glocken



» Modenschau in der Pfarrkirche Straden: „Was macht die Kirche anziehend“

von Straden folgte eine Führung von Christa Schillinger durch die Ausstellung „Tracht und Handwerkskunst in der Südoststeiermark“, die auch in den nächsten Monaten in der Galerie in der Kirchenmauer besucht werden kann.

Eine feierliche Vesper, dem gesungenen Abendlob der Kirche, in der Pfarrkirche, mitgestaltet vom Chor der Pfarre, leitete den Abend der Veranstaltung ein. „Musik, die zu Herzen geht“ nannte sich eine Wanderung von Kirche zu Kirche. Die wertvollen Orgeln von Straden wurden von den Organistinnen Ida Puchleitner und Barbara Obendrauf bespielt. Lieder der drei

Chöre der Pfarre unter der Leitung von Gabi Eder, Martina Kerngast und Bernadette Padinger waren ein Hörgenuss für die zahlreichen Mitwandernden.

Ein Höhepunkt des Abends war aber wohl die Modeschau in der Pfarrkirche. „Kirchliche Trachten“, also die Kleidung der Ministranten, des Mesners, von kirchlichen Laien, den Kindern und Jugendlichen, vor allem aber die „Arbeitskleidung“ des Priesters aus verschiedenen Epochen wurden von ehrenamtlichen Models vorgeführt. Großer Applaus einer vollen Kirche war der Lohn für die Darbietung.

Eine Kirchturbesteigung mit Herzklopfen und Informationen aus dem Himmels-Tuk-Tuk rundeten das Programm ab. Für Speis und Trank während des gesamten Abends sorgte, wie bei vielen kirchlichen Veranstaltungen, in bewährter Manier das Team der Frauenbewegung Straden.

Den genussvollen Abschluss für Leib und Seele gab es im Pfarrsaal. Mesner Josef Lackner hatte Anekdoten und Witze über Wein und Gottes „Bodenpersonal“ vorbereitet. Winzer aus Straden und Tieschen präsentierten dazu ihren persönlichen „Messwein“.

Karl Lenz



» Der Chor der Pfarre Straden unter der Leitung von Gabi Eder



» Das Team der Frauenbewegung sorgte für Speis und Trank





# Pfarrhof-Tenne

## Sanierung der Tenne in Straden



Foto: Karl Lenz

Nach einer Idee des Arbeitskreises „Schöpfungsverantwortung“ wurde für unser Pfarrfest am 15. August die Pfarrhoftenne mit einem neuen Innenanstrich versehen. Zu Erleichterungen beim Pfarrfest wurde auch die Infrastruktur in der Tenne neu installiert. Nach positivem Beschluss im Pfarrgemeinderat und im Wirtschaftsrat und nach Einholung der Angebote, konnte Anfang Juli mit den Arbeiten begonnen werden. Ein Danke den ausführenden Firmen, die zeitgerecht geliefert bzw. die Arbeiten fertiggestellt haben: Fa. Käfer Bau, Fa. Krobath, Fa. Leitgeb, ES-TAG, Fa. Bund, Fa. Horwath-Bodenlenz und der Tischlerei Hacker. Mit vielen Eigenleistungen wurde versucht, die

Kosten niedrig zu halten. Den fleißigen Helfern darf ich meinen Dank aussprechen. Manche von ihnen waren des Öfteren im Einsatz: Herwig Brucker, Josef Fischerauer, Anton Fortmüller, Franz Frankl, Josef Gangl, Franz Hatzel, Erwin Kazianschitz, Robert Keimel, Rudolf Klampfer, Josef Lackner, Franz Rauch und Josef Wolf.

Kaffee, Kuchen, Jause und Getränke wurden vom Kindergartenpersonal, der Pfarrhaushälterin Karin Scheicher und Maria Flor den Arbeitenden als Stärkung gebracht. Überzeugen Sie sich beim Pfarrfest selbst vom gelungenen Werk! Der Reinerlös des Festes wird für diese Sanierungsarbeiten verwendet.

Karl Lenz, Projektleiter

# Minis in Graz

## Ministranten unterwegs



Foto: Heidi Puntigam

Am 8. Juni starteten die Minis von Dietersdorf und Straden in Begleitung von unserem Pfarrer und Heidi Puntigam in einen ereignisreichen Graztage. Unsere erste Station war die Herz-Jesu-Kirche mit Führung durch die Kirche, den Dachstuhl bis hinauf zu den Glocken am Kirchturm. Für einige war die Höhe schon eine Herausforderung. Danach ging es im Fußmarsch durch die Innenstadt und hinauf auf den Schlossberg. Runter ging es auf der größten Underground-Rutsche der Welt. Gott sei Dank war das Mittagessen in der Pizzeria erst danach. Eine kurze Ruhepause machten wir im Stadtpark, wo die Athleten des Grazathlons

von uns angefeuert wurden. Im Franziskanerkloster ging es nach unten in die begehbare Gruft, aber auch die Kirche wurde bestaunt. Weiter ging es zum Diözesanmuseum, wo wir eine Führung durch die Ausstellung „Der Dom: Zierde der Stadt“ bekamen. Am Heimweg gab es noch einen Zwischenstopp in St. Stefan für ein abschließendes Eis. Um 18 Uhr kamen wir wieder in Straden an. Danke, liebe Erika (Hütter Bus), für die angenehme Fahrt. Ein ganz großes **Dankeschön** an unseren Pfarrer Johannes Lang, der uns so einen tollen, interessanten und lustigen Tag organisiert und ermöglicht hat.

Heidi Puntigam

### IMPRESSUM - Pfarrblatt 04|2024

Kommunikationsorgan der Pfarren Straden und Tieschen und der Seelsorgestelle Dietersdorf am Gnasbach

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang  
Redaktionsteam: Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit des PGR Straden, des PGR Tieschen und des Kirchenrates der Seelsorgestelle Dietersdorf: Barbara Wonisch, Ulrike Lackner, Franz Treichler, Josef Trummer, Karl Lenz, Josef Lackner, Herwig Brucker, Monika Lackner, Marlene Eberhart-Pirkheim, Sabine Konrad, Rupert Tamisch

Erscheint sechsmal jährlich  
Auflage: 2300 Stück



Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier mit Umwelt-Zertifizierung  
Layout und Satz: FOX-Design, Rupert Tamisch, 8345 Straden

Hallo meine Lieben!

In letzter Zeit war ich sozusagen als Friedhofsmaus unterwegs. Da sind mir „Grabräuber“ begegnet. Solche treiben sich nun wieder vermehrt auf unseren Friedhöfen herum. Sie nehmen Dinge mit, die nicht niet- und nagelfest sind, wie Vasen, Kerzen, Gestecke! Sie schneiden Lavendel ab, der ihnen nicht gehört! Meine Lieben, wenn ihr einem begegnet, dann sagt ihm: Das ist kein Kavaliersdelikt oder Lausbubenstreich, sondern Diebstahl!



Ich wünsche euch noch schöne Sommertage!  
Eure Kirchenmaus



# Freiwilligen-Arbeit in den Pfarren

## Ehrenamtliche Tätigkeiten in den Dörfern

In dieser Ausgabe: Die Pfarrblatt-Austräger in Tieschen, die Verantwortlichen für die Kapellen, Bildstöcke und Kreuze in Straden sowie die Organisatoren der Herbergsuche und des Maibetens in Dietersdorf. Diese ehrenamtlichen Tätigkeiten gibt es natürlich in allen drei Orten, exemplarisch möchten wir im Pfarrblatt einige Beispiele abdrucken. Als Pfarre bedanken wir uns bei allen, die in den Ortschaften diese, für die Gemeinschaft unverzichtbaren Dienste leisten.

Ein großes DANKE an jene, die jahraus, jahrein für unsere Kapellen, Bildstöcke und Kreuze Sorge tragen! Da ist der Reinigungsdienst genauso zu leisten wie für den Blumenschmuck zu sorgen. Und aus gegebenen Anlässen stehen auch Renovierungsarbeiten an, die meist von Freiwilligen geleistet werden. Und bei einem Abschlussfest arbeiten wieder alle zusammen, um für die Renovierungskosten neben den Förderungen des Landes und der Gemeinden, auch einen finanziellen Beitrag von den Festbesuchern zu erhalten. Auch dafür ein Vergelt's Gott!



Foto: Karl Lenz

» Kapellenfest der Kapellengemeinschaft Muggendorf

### Kapellenfest in Muggendorf

Am letzten Juni-Sonntag lud die Kapellengemeinschaft Muggendorf zu einem Kapellenfest. Obmann Bgm. DI Anton Edler brachte einen Zwischenbericht von den Renovierungsarbeiten. Besonders bedankte er sich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, unter anderem bei Elfriede und Alois Lechner sowie bei Sabine und Manfred Ulbl. Pfarrer Johannes Lang feierte mit den Anwesenden eine Wortgottesfeier, die vom Singkreis Stainz bei Straden mitgestaltet wurde. Der Reinerlös des Festes wird für die weiteren Arbeiten an der Loreto-Kapelle verwendet.

Karl Lenz

### 250 Jahre Errichtung der Dorfkapelle in Nägelsdorf

Die Kapellengemeinschaft Nägelsdorf feierte am 23. Juni „250 Jahre Errichtung der Dorfkapelle“. Bei der Wortgottesfeier wurde der kirchliche Segen von Barbara Wonisch mit musikalischer Unterstützung von Barbara Flucher erteilt. Seitens der Gemeinde besuchte uns GK Rupert Tamisch und sprach in seinen Grußworten den Dank seitens der Gemeinde aus. Bei herrlichem Wetter wurden die zahlreichen Besucher dann vom Partyservice Draxler mit köstlichem Mittagessen verwöhnt. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei unseren Unterstützern wie der Dorfjugend Nägelsdorf, der



Foto: Markus Puntigam

» 250 Jahre Dorfkapelle Nägelsdorf



Foto: Diana Rauter

» Einweihungsfeier der renovierten Dorfkapelle Mariahilf in Radochen





Fa. Radauer (Kühlwagen), Anton Wagners für die Mäharbeiten, Autohaus Eberhaut für die Hüpfburg, den zahlreichen Mehlspeis-Spenderinnen sowie den vielen Besuchern bedanken.

*Markus Puntigam*

## Einweihungsfeier in Radochen

Die Dorfkapelle Mariahilf in Radochen wurde 1865 erbaut. Im Jahr 1896 wurde eine Messlizenz erteilt, damit die Schulkinder der Volksschule Weixelbaum hier ihre Schulgottesdienste und ihre Erstkommunion feiern konnten. Bis heute erfolgt die Kapellenpflege durch die Dorfgemeinschaft. Viele Jahre hat dies Frau Rosa Koller gemacht und wurde mit einem Blumenstrauß dafür bedankt. Die gelungene Außenrenovierung der unter Denkmalschutz stehenden Kapelle durch Malermeister Roland Rauch fand am 2. Juni mit einem schönen Kapellenfest ihren Abschluss. Pfarrer Johannes Lang segnete im Rahmen eines Wortgottesdienstes, den die „Roten Rosen“ musikalisch mitgestalteten, die Kapelle.

Die Kapellengemeinschaft Radochen bedankt sich herzlichst bei allen Spenderinnen und Spendern sowie Sponsoren für die großzügige Unterstützung, ohne die eine Renovierung der Kapelle nicht möglich gewesen wäre. Auch ein Dankeschön an alle helfenden Hände, die zum Gelingen der Einweihungsfeier beigetragen haben. Danke auch an das Land Steiermark und die Marktgemeinde Straden für den finanziellen Beitrag!

*Monika Lackner*



Foto: Manfred Gangl

» Kapellenfest in Größing

## Kapellenfest in Größing

Am 9. Juni 2024 wurde in Größing das traditionelle Kapellenfest gefeiert. Wir konnten rund 250 Gäste bei strahlendem Sonnenschein begrüßen und den Wortgottesdienst mit WGF-Leiter Karl Müller feiern. Die Kapelle wurde in den Jahren 1961 - 1963 erbaut und ist in den letzten Jahren mehrmals renoviert worden. Im Jahr 2023 wurde ein neues Läutwerk installiert. Mit dem Reinerlös wird nun die Renovierung der Fassade durchgeführt.

*Manfred Gangl*

## Die Pfarrblatt-Austräger der Pfarre Tieschen

Die Tradition des Pfarrblattausragens gibt es in Tieschen seit der Gründung des Pfarrverbandes mit Bad Radkersburg, Halbenrain, Klöch und Tieschen. Bis September 2011 wurde das Pfarrblatt per Post an alle Haushalte versendet. Seither wird von 25 Austrägerinnen und Austrägern das Pfarrblatt sechs Mal pro Jahr an etwa 520 Haushalte persönlich zugestellt. Toni Stark hat mit 64 Haushalten in Jörgen das größte Zustellgebiet, August Döpona in Patzen folgt mit 45 Haushalten knapp dahinter. Die restlichen 23 Austrägerinnen und Austräger stellen zwischen sechs und 30 Exemplare zu. Als kleines Dankeschön erhalten alle Austrägerinnen und Austräger bei der Weihnachtsausgabe ein kleines Geschenk (Wurst, Saft, Likör, Wein, Marmelade, Schokolade etc.), jeweils abwechselnd von einem Nahversorger aus unserer Pfarre.

*Franz Treichler*



Foto: Franz Treichler

» Pfarrblattausträger Toni Stark

## Die Organisatoren des Maibetens u. der Herbergsuche in Dietersdorf

Mit der Herbergsuche wird die vergebliche Suche von Maria und Josef nach einer Unterkunft in Bethlehem vor der Geburt Jesu Christi nachgestellt. Deshalb macht sich in den ersten drei Dezemberwochen eine kleine Gruppe Dietersdorfer auf den Weg, um die Marienstatue von Haus zu Haus zu bringen. Vielen Dank an die Familien Primmer, Pucher und Bierbaum-Trummer für die Aufnahme der Mutter Gottes in ihrem Heim. Ebenso ein Dankeschön an Christian Kummer für die Organisation. Dem 3-Jahres-Rhythmus folgend wird dieser Brauch heuer am Oberberg stattfinden. Im Marienmonat Mai findet in Dietersdorf das Maibeten 1 x wöchentlich statt. Dabei geht es besonders um die Bitte für gutes Wetter und eine gute Ernte. Die Organisation für den Oberberg beim Sudi-Kreuz übernimmt Christine Trummer. Am Unterberg wird bei der Hauskapelle der Familie Graupp gebetet, die auch die Organisation übernimmt. Zum Abschluss gab es hier auch eine Hl. Messe mit musikalischer Begleitung vom Kirchenchor.

*Sabine Konrad*



Foto: Viktor Höfl

» Organisatoren des Maibetens und der Herbergsuche in der Seelsorgestelle Dietersdorf



# Tieschen hat zum Pfarrfest geladen

## Das war das Pfarrfest 2024 in Tieschen – Danke!

Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für die finanzielle Unterstützung unseres Pfarrfestes: Raiffeisenbank Tieschen – Manfred Gangl, Grazer Wechselseitige Versicherung AG – Walter Fuchs, Firma Czizlar – Stefan Bauer, Schmolzer Wohnen – Walter Schmolzer, Installationen Marbler – Gerhard Marbler, Generali Versicherung – Florian & Willi Lackner, ECOexperts Automation GmbH – Ing. Franz Rindler, MBA, Agrarunion Südost – Feldbach, Prassl Einrichtungssysteme – Reinhold Prassl, Dr. Leitinger & Dr. Leitinger Rechtsanwältin GmbH – Florian Leitinger, Stein Bund GmbH – Harald Wolf, Steinmetzunternehmen Reinisch GmbH – Herr

Wurzinger, Naturstein Trummer GmbH – Lisa Jauk, Roth Handel- und Bauhandwerkerservice GmbH – Evelyn Frauwallner, Schönbacher & Klöckl GmbH & Co KG – Josef Klöckl, Bio Oil GmbH. Ein Dankeschön auch dem Weinhof Neubauer aus Jörgen und Weinhof Thurner Seebacher vom Aunberg für die Bereitstellung des Ausschankwagens und der Gläser, beim ÖKB Tieschen und Pensionistenverein Tieschen für die Gasfritteuse bzw. beim Caterer Klaus Klöckl für seine Unterstützung. Ein „Vergelt's Gott!“ allen Weinbauern für die Weinkostspenden sowie all jenen, die Kernöl, Eier, Mehlspeisen, Früchte für die Bowle, Salate, Eislutscher für



Foto: Pamela Saringer

Kinder etc. gespendet haben. Ein großes Dankeschön allen Helferinnen und Helfern, die sich darum kümmerten, dass die Gäste mit Speis und Trank versorgt werden konnten. Vielen Dank an die Pastoralverantwortliche des Seelsorgeraumes – Maria Pieberl Hatz und Pfarrer Johannes Lang,

die heuer erstmals mit dem Himmels-TukTuk vor Ort waren und zahlreiche Gespräche mit den Festbesuchern führten und dabei auch Gratiseis an die Kinder verteilten. Dank an die Fotografin Pamela Saringer für die eindrucksvollen Bilder.

Franz Treichler



Fotos: Pamela Saringer



Fotos: Pamela Saringer

## Krankengottesdienst am Sonntag, 29. September 2024

um 8.30 Uhr in Tieschen – mitgestaltet vom Kirchenchor Tieschen

um 10.00 Uhr in Straden – mitgestaltet vom Alpen Adria Chor Villach

Das Sakrament der Krankensalbung möchte älteren wie auch jüngeren Menschen, die durch ein körperliches Gebrechen oder seelisches Leiden eingeschränkt sind, Kraft, Trost und Heilung schenken und zum Leben bestärken. HEUTE wird die Krankensalbung nicht mehr als „letzte Ölung“ verstanden, sondern als Sakrament, das in krankhaften, leidvollen Situationen mitten im Leben eine heilsame Begegnung mit Jesus Christus ermöglicht. Daher laden wir zur Teilnahme

am Pfarrgottesdienst ein, bei der die Gemeinschaft und der Zusammenhalt in der Pfarre besonders mit leidtragenden Menschen spürbar werden soll. Im Rahmen der Messe wird auch allen, die möchten, die Krankensalbung gespendet. Falls Sie an diesem Gottesdienst teilnehmen wollen, aber keine Fahrmöglichkeit haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt oder an einen Pfarrgemeinderat.

Pfarrer Johannes Lang





# Spielend Wandern - Himmlisch Zelten

## Eine Aktion für Neugefirmte und Firmlinge im Seelsorgeraum

SPIELEND WANDERN - HIMMLISCH ZELTEN hieß eine Aktion für Neugefirmte und Firmlinge bis 18 Jahre. Gestartet wurde mit dem Segen von P. Ignaz bei der Fatima Kapelle in Bierbaum am Auersbach. Über Straßen, Feld- und Wiesenwege, Berg und Tal ging es, mit verschiedenen Aufgaben dazwischen, Richtung Pfarre Straden. Ganz wollte das Wetter nicht mitspielen. Regen beendete die Wanderung kurz vor dem Ziel. In Schwabau fand die Gruppe Unterschlupf bei der Familie Urmüller. Vielen Dank dafür und auch fürs Taxieren der letzten Wegstrecke. Wetterfest immer mit auf der Strecke war auch das Himmels-Tuk-Tuk, das wichtigen Proviant dabei hatte. In Straden angekommen gab es zuerst mal eine Stärkung. Ein großes Dankeschön



an Josef und Ilona Wolf, die die Gruppe mit leckerem Ge grilltem verwöhnt haben. Am Abend gab es noch Lagerfeuer, Steckerlbrot und eine Nightline im Garten des Kindergartens. Nach dem gemeinsamen Abendlob kurz vor Mitternacht wurden dann die Matratzen in der

Pfarrhof-Tenne bezogen. Am nächsten Morgen endete die Aktion mit einem gemeinsamen Frühstück, vorbereitet vom BegleiterInnen-Team Pfarrer Johannes Lang, Barbara Flucher, Heidi Puntigam und Barbara Wonisch.

*Barbara Flucher*



## Ehejubiläumsgottesdienst in Straden

**Sonntag, 1. September 2024 um 10.00 Uhr**

Zu dieser Feier sind besonders alle Ehepaare aus Straden und Dietersdorf eingeladen, die heuer ein rundes oder halbrundes Ehejubiläum feiern, beginnend bei 25 Jahren aufwärts. Während der Festmesse besteht die Möglichkeit, dass etwaige neue Eheringe, die Sie mitbringen, gesegnet werden. Weiters bekommen Sie im Rahmen der Erinnerung an das Eheversprechen den Ehesegen für ihr weiteres gemeinsames Leben. Nach dem Gottesdienst sind Sie als Jubelpaare sehr herzlich eingeladen, in den

Pfarrsaal zu einer kleinen Stärkung bei Kuchen und Getränken zu kommen.

Wenn Sie sich als Jubelpaar entschließen, an diesem Fest teilzunehmen, darf ich Sie aus organisatorischen Gründen höflichst bitten, in der Pfarrkanzlei (per Mail: [straden@graz-seckau.at](mailto:straden@graz-seckau.at) oder Telefon: 03473 8208) spätestens eine Woche vorher Ihre Teilnahme bekannt zu geben.

*Pfarrer Johannes Lang*



## Durch die Taufe in die Gemeinschaft der Gläubigen wurden aufgenommen:

### Straden

Amalia Theresia Simbürger, Wien / Stainz bei Straden  
Luca Joachim Hirschmann, Schwabau  
Philipp Richard Lang, St. Veit/Vogau

### Dietersdorf

Jonas Rauch, Trössing  
Ida Mathilda Stocker, Graz

### Tieschen

Lia Reiß, Patzen  
Enya Tschiggerl, Laasen

*Gott, halte deine schützende Hand über sie und ihre Eltern!*



## Die kirchliche Ehe haben geschlossen:

### Straden

Tanja Maria Wagner und David Kroboth, Radochen  
Angelika Trummer und Markus Anton Puff, Dirnbach

### Tieschen

Sabrina Ritz und Florian Bauer, Unterpremstätten  
Vanessa und Mario Üllen, Bad Radkersburg  
Sabine Koidl und Andreas Strauß, Eberstallzell  
Denise Neumeister und Daniel Rexeis, St. Stefan/St.  
Nathalie Kristin Größ u. Marijan Mestrovic, Kaindorf/S.

*Wir wünschen Glück und Segen!*



## Zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre):

### Straden

Maria und Eduard Tropper, Markt  
Ingrid und Herbert Guggi, Kronnersdorf

## Eiserne Hochzeit (65 Jahre) Franz und Frieda Leber, Waasen



Foto: Familie Leber

Franz wurde 1932 in Waasen geboren und besuchte die Volksschule und dann die bauerliche Fortbildungsschule in Straden. Frieda wuchs in Hart auf und besuchte nach der Pflichtschule die Haushaltungsschule. In der Schulzeit kennengelernt, heirateten die beiden am 28. Juni 1959 in Straden und übernahmen dann den landwirtschaftlichen Betrieb von Franz Eltern.

1961 kam ihr erster Sohn Harald zur Welt, 7 Jahre später folgte ihr zweiter Sohn Werner. Neben der leidenschaftlichen Tätigkeit als Rinderbauern waren die beiden im Seniorenbund über 20 Jahre aktiv. Franz und Frieda haben zudem drei wundervolle und fleißige EnkelInnen und einen kleinen Urenkel. Die Familie wünscht weiterhin alles Liebe und viel Gesundheit.

Der Schutz von personenbezogenen Daten stellt ein besonderes Anliegen der Katholischen Kirche in Österreich dar. Aus diesem Grund dürfen wir seit Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung Taufen, Hochzeiten sowie unsere Glückwünsche zum Geburtstag oder zum Hochzeitstag **nur mit einer entsprechenden Einwilligung** im Pfarrblatt veröffentlichen.

Herzlichen Dank für „Spenden für die Kirche“ anlässlich von persönlichen und familiären Festen, als persönliches Opfer zur Danksagung oder an Stelle von Kranzspenden bei Begräbnissen:

### Straden

Begräbnis Brigitte Wolf, Sulzbach .....	378,98
Begräbnis Maria Edelsbrunner, Kronnersdorf .....	340,70
Frieda und Franz Leber, Waasen (Eiserne Hochzeit) ....	100,--
Taufe Amalia Simbürger, Wien .....	50,--
Begräbnis Rosina Koller, Hof .....	66,40
Begräbnis Theresia Raaber, Waasen .....	199,--
Rosa und Josef Puntigam, Karla (Eiserne Hochzeit) ....	100,--
Taufe Matteo Mayer, Hof .....	20,--

### für die Kapelle Grub

Begräbnis Elfriede Stessel, Grub .....	132,--
--	--------

### für die Kapelle Muggendorf

Begräbnis Karl Ulrich, Muggendorf .....	179,--
---	--------

### für die Kapelle Dirnbach

Begräbnis Josefa Scheer, Dirnbach .....	205,--
---	--------

### Tieschen

Taufe Enya Tschiggerl, Laasen .....	50,--
-------------------------------------	-------

*Wir danken auch allen Spendern, die ungenannt bleiben möchten!*





**Wir wünschen den Jubilaren der Monate Juni und Juli viel Gesundheit und Gottes reichen Segen:**

**Straden**

**94 Jahre**

Elisabeth Hirschmann, Muggendorf

**93 Jahre**

Paula Gretzl, Bad Gleichenberg/Stainz

Angela Plaschg, Hof

Maria Praßl, Dirnbach

Karl Scherr, Wieden

**92 Jahre**

Maria Dunst, Hart

Marianne Amschl, Gnas/Kronnersdorf

Franz Leber, Waasen

**91 Jahre**

Josefa Weinhandl, Dirnbach

**89 Jahre**

Alois Gangl, Karla

**88 Jahre**

Maria Frauwallner, Grub II

**87 Jahre**

Rosa Koller, Radochen

Elfriede Plaschg, Hof

Leopold Waltenstorfer, Radochen

**86 Jahre**

Maria Koller, Stainz

Adolfine Pein, Waldprecht

Cäcilia Wolf, Feldbach/Nägelsdorf

**85 Jahre**

Mathilde Hohensinner, Marktl

Anna Pock, Krusdorf

**Dietersdorf**

**90 Jahre**

Anna Wagnes, St. Peter a.O./Dietersdorf

**Tieschen**

**94 Jahre:**

Marianne Stubinger, Größing

**92 Jahre:**

Franz Kohlroser, Patzen

Johanna Margarethe Müller, Jörgen

Maria Wango, Laasen

**89 Jahre:**

Elisabeth Gollenz-Maier, Laasen

**87 Jahre:**

Franz Neubauer, Laasen

Ida Seidl, Patzen

**85 Jahre:**

Rosa Sundl, Größing



**In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:**

**Straden**

Franz Pölzl, Marktl, 94 Jahre

Theresia Raaber, geb. Puntigam, Waasen, 97 Jahre

Maria Edelsbrunner, geb. Schneider, Kronnersdorf, 78 Jahre

Elfrieda Stessel, geb. Pachler, Grub, 88 Jahre

Alois Waltenstorfer, Wieden, 77 Jahre

Anton Schober, Dirnbach, 70 Jahre

**Tieschen**

Christian Haas, Pichla, 54 Jahre

*Gott, schenke ihnen die Freude der Auferstehung!*

# Die Steuerungsgruppe und ihre Tätigkeit im Seelsorgeraum

Die Entwicklung unseres pfarrübergreifenden Seelsorgeraums macht weitere konkrete Schritte. Nach dem Treffen einer großen Resonanzgruppe im März dieses Jahres, trifft sich seit Anfang April eine Steuerungsgruppe in regelmäßigen Abständen, um die Themenvielfalt, die unsere Region ausmacht, zu bündeln, um daraus im Herbst konkrete Arbeitsgruppen zu bilden, wo Interessierte aus allen Pfarren mitarbeiten können. Es werden Überlegungen zum Namen des Seelsorgeraumes angestellt. Alle in den Pfarren sind eingeladen, sich an der Namensgebung des Seelsorgeraumes zu beteiligen. Unser Seelsorgeraum heißt zurzeit

„Mureck“, denn in der ersten Phase wurden die Namen der Seelsorgeräume nach der größten Pfarre benannt. Nun ist es angebracht, auch nach einem gemeinsamen Namen für den Seelsorgeraum zu suchen. Ihre kreativen Vorschläge zum Namen werden in einer Box gesammelt, welche jeweils in den Pfarren aufgestellt werden. Die Boxen werden von 15. September bis 15. November 2024 bereitgestellt. Danach werden die Ergebnisse eingesammelt und gemeinsam von der Steuerungsgruppe des Seelsorgeraumes ausgewertet. Wir freuen uns auf Ihr reges Interesse, Ihre Vorschläge und Ihre Ideen zum Namen für den Seelsorgeraums.



» Steuerungsgruppe - Elisabeth Scheucher, Andrea Ornig-Pein, Barbara Wonisch, Johannes Lang, Maria Pieberl-Hatz, Margarete Klobassa und Josef Doupona

Foto: Josef Lackner



## TERMINE STRADEN

### AUGUST

**Vom 5. bis 10. August sind keine Kanzleistunden!**

- Di 06.08. 19:00 Uhr Generalversammlung „Friends of Salvatorians“, Pfarrsaal Straden
- Mi 07.08. 19:00 Uhr Hl. Messe in Muggendorf
- Sa 10.08. 11:00 Uhr Hl. Messe am Strassegg  
Keine Vorabendmesse
- So 11.08. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe
- Di 13.08. **Monatswallfahrt**  
18:30 Uhr Lichterprozession  
19:00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Chor der Pfarre Straden
- Mi 14.08. 16:00 Uhr Festaufbau
- Do 15.08. **Mariä Aufnahme in den Himmel - PFARRFEST**  
10:00 Uhr Hochamt mitgestaltet vom Chor der Pfarre, anschl. Frühschoppen im Pfarrhofgarten mit der Markt-  
musikkapelle Straden
- Sa 17.08. 11:00 Uhr Hl. Taufe  
18:30 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Hl. Messe
- So 18.08. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Wortgottesfeier

**Vom 19. bis 30. August sind keine Kanzleistunden!**

STRADEN

## Pfarrfest Straden

**Donnerstag, 15. August 2024**

**Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel**

10 Uhr Festliches Hochamt mit Kräutersegnung in der Pfarrkirche Straden, mitgestaltet vom Chor der Pfarre. Anschließend an die Hl. Messe lädt der Pfarrgemeinderat zum Gartenfest am Pfarrhofgelände ein.

Für gute Stimmung sorgt in bewährter Weise die **Marktmusikkapelle Straden**.

Der Reinerlös wird für die „**Sanierung der Tenne**“ sowie für den Haushalt der Kirche verwendet.

*Wir würden uns freuen,*

*Sie beim Pfarrfest begrüßen zu können.*

Herzlichen Dank sagen wir, wenn Sie uns mit

**Mehlspeispenden** unterstützen – bitte bis spätestens Mittwoch, den 14. August (14 Uhr) in den Pfarrhof bringen.

*(Aus hygienischen Gründen wird gebeten, keine Mehlspeisen, welche rohe Eier oder Obst enthalten, zu bringen.)*

Dankbar sind wir auch über jede helfende Hand beim

**Festaufbau** am 14. August um 16 Uhr.

- Di 20.08. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Sa 24.08. 18:30 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Hl. Messe
- So 25.08. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe  
11:00 Uhr Wortgottesfeier in Dirnbach
- Di 27.08. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Sa 31.08. 18:30 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Hl. Messe

### SEPTEMBER

- So 01.09. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr **Ehejubiläumsgottesdienst** mitgestaltet vom „Kleeblatt“  
11:45 Uhr Kapellensegnung und Wortgottesfeier in Neusetz – 100 Jahre Kapelle
- Di 03.09. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Sa 07.09. 11:00 Uhr Hl. Taufe  
18:30 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet von „Die Merins“
- So 08.09. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Wortgottesfeier
- Mo 09.09. 7:45 Uhr Wortgottesfeier der Mittelschule Straden in der Pfarrkirche  
9:00 Uhr Wortgottesfeier der Volksschule Straden in der Florianikirche
- Di 10.09. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Do 12.09. 19:00 Uhr Pfarrblattredaktionssitzung in Tieschen
- Fr 13.09. 9:00 Uhr Liturgiekreis  
**Monatswallfahrt**  
18:30 Uhr Lichterprozession  
19:00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet von der Chorgemeinschaft Bierbaum
- Sa 14.09. **Fußwallfahrt nach Maria Helfbrunn**  
7:00 Uhr Abmarsch in Straden  
10:00 Uhr Hl. Messe in Maria Helfbrunn  
Keine Vorabendmesse
- So 15.09. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe  
**Himmels-TukTuk beim „Lebenskraft-Wandertag“ mit Segensstation in Karbach**
- Fr 20.09. 19:00 Uhr Hl. Messe und Treffen der KFB
- Sa 21.09. 11:00 Uhr Hl. Taufe  
14:00 Uhr Ministrantenstartfest  
18:30 Uhr Rosenkranz  
19:00 Uhr Hl. Messe
- So 22.09. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Wortgottesfeier  
16:00 Uhr Wanderorgelkonzert

STRADEN





STRADEN

- Di 24.09. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Do 26.09. 19:30 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung
- Sa 28.09. 18:30 Uhr Rosenkranz
- 19:00 Uhr Hl. Messe
- So 29.09. **Krankensonntag**
- 9:30 Uhr Rosenkranz
- 10:00 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung  
mit dem „Alpen Adria Chor Villach“
- 11:30 Uhr Hl. Taufe

**OKTOBER**

- Di 01.10. 19:00 Uhr Hl. Messe
- Fr 04.10. 19:00 Uhr Franziskusmesse in Dirnbach –  
Berg- und Naturwacht Straden
- Sa 05.10. 18:30 Uhr Rosenkranz
- 19:00 Uhr Hl. Messe
- So 06.10. 9:30 Uhr Rosenkranz
- 10:00 Uhr Familiengottesdienst – Kinder  
können ihre Kuschtiere mitbrin-  
gen! Anschl. Pfarrcafe mit der  
Berg- und Naturwacht Straden

**KIRCHENPUTZPLAN** - jeweils Dienstag 14 Uhr

- |                   |                  |
|-------------------|------------------|
| 13. Aug. Stainz   | 24. Sep. Waasen  |
| 27. Aug. Straden  | 8. Okt. Dirnbach |
| 10. Sep. Trössing |                  |

Das nächste Pfarrblatt erscheint am 6. Oktober 2024

Redaktionssitzung ist am 12. September 2024

**Die Kapelle in Neusetz feiert  
„100 Jahre“ Bestand**

**Sonntag,  
1. September 2024  
ab 11 Uhr**

11.45 Uhr Wortgottesfeier  
mit Pfarrer Johannes Lang

Für Speis und Trank ist ge-  
sorgt - Bei Schlecht-  
wetter im Zelt

Auf euer Kommen freut  
sich die Kapellen-  
gemeinschaft Neusetz



**Kirchenrechnung**

**Straden und Tieschen**

Die Kirchenrechnung der Pfarre Straden sowie der Pfarre Tieschen wurde durch die Rechnungsprüfer geprüft, vom Wirtschaftsrat genehmigt und liegt zur Einsichtnahme in der jeweiligen Pfarrkanzlei auf. Ebenso kann die Kirchenrechnung mit dem nachstehend angeführten QR-Code heruntergeladen werden.

Wir möchten uns sehr herzlich bedanken für das zur Verfügung gestellte Opfergeld sowie für alle anderen

Spenden im vergangenen Jahr. Damit haben Sie maßgebend mitgeholfen, die mit den kirchlichen und seelsorglichen Bemühungen verbundenen Kosten in unserer Pfarre abzudecken. Wir bitten auch weiterhin um Spenden anlässlich von persönlichen und familiären Festen, Feiern und Anlässen, wie Begräbnisse, Geburtstage, Jubiläen und anderen Ereignissen. Die "Spenden für die Kirche" werden weiterhin auf Wunsch im Pfarrblatt veröffentlicht.



Link zur Kirchenrechnung der Pfarre STRADEN



Link zur Kirchenrechnung der Pfarre TIESCHEN

**Pfarrwallfahrt nach Mariazell**



Foto: Bartholomäus Jernej

An der Buswallfahrt am 6. Juli 2024 nach Mariazell nahmen Wallfahrer aus Straden, Tieschen und Dietersdorf teil. Mit Pfarrer Johannes Lang wurde

beim Gnadenaltar ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert. Danke an Josef Wolf für die Organisation!

Karl Lenz



## TERMINE TIESCHEN

### AUGUST

- Do 08.08. 18:00 Uhr Rosenkranz  
 18:30 Uhr **Dorfmesse in Größing**
- Fr 09.08. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 11.08. 8:00 Uhr Rosenkranz  
 8:30 Uhr Wortgottesfeier
- Do 15.08. 7:00 Uhr Radwallfahrt vom Marktplatz in  
 Tieschen nach Helfbrunn  
 8:00 Uhr Rosenkranz  
 8:30 Uhr Hl. Messe mit Kräutersegnung
- Fr 16.08. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 18.08. 8:00 Uhr Rosenkranz  
 8:30 Uhr Hl. Messe
- Do 22.08. 18:00 Uhr Rosenkranz  
 18:30 Uhr **Dorfmesse in Pichla**
- Fr 23.08. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 25.08. 8:00 Uhr Rosenkranz  
 8:30 Uhr Hl. Messe
- Do 29.08. 18:00 Uhr Rosenkranz  
 18:30 Uhr **Dorfmesse in Jörgen**
- Fr 30.08. 17:00 Uhr Rosenkranz
- Sa 31.08. Ausflug der KFB Tieschen nach Pöllauberg

### SEPTEMBER

- So 01.09. 8:00 Uhr Rosenkranz  
 8:30 Uhr Wortgottesfeier
- Do 05.09. 18:00 Uhr Rosenkranz  
 18:30 Uhr **Dorfmesse in Patzen**
- Fr 06.09. 9:00 Uhr Hauskommunion wird von  
 Toni Stark gebracht  
 17:00 Uhr Rosenkranzgebet
- So 08.09. **Kreuzerhöhung**  
 10:00 Uhr **Hl. Messe bei der Messkapelle  
 in Pichla** - Hl. Messe in der  
 Pfarrkirche entfällt!
- Do 12.09. 18:00 Uhr Rosenkranz  
 18:30 Uhr **Dorfmesse in Laasen**  
 19:00 Uhr Pfarrblattredaktionssitzung  
 in Tieschen
- Fr 13.09. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 15.09. 8:00 Uhr Rosenkranz  
 8:30 Uhr Hl. Messe
- Do 19.09. 18:00 Uhr Rosenkranzgebet  
 18:30 Uhr **Dorfmesse am Aunberg  
 beim TAU-Tisch**  
 19:00 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung
- Fr 20.09. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 22.09. 8:00 Uhr Rosenkranz  
 8:30 Uhr Hl. Messe

TIESCHEN

- Do 26.09. 18:00 Uhr Rosenkranz  
 18:30 Uhr Hl. Messe
- Fr 27.09. 17:00 Uhr Rosenkranz
- So 29.09. **Krankensonntag**  
 8:00 Uhr Rosenkranz  
 8:30 Uhr Hl. Messe mit Krankensalbung  
 mitgestaltet vom Kirchenchor

### OKTOBER

- Do 03.10. 18:30 Uhr Hl. Messe
- Fr 04.10. 9:00 Uhr Hauskommunion wird von  
 Toni Stark gebracht  
 17:00 Uhr Rosenkranzgebet
- So 06.10. 8:00 Uhr Rosenkranz  
 8:30 Uhr **Erntedanksonntag** - Hl. Messe  
 mit Segnung der Erntekrone

TIESCHEN

## TERMINE DIETERSDORF

### AUGUST

- Fr 09.08. 19:00 Uhr Buch-Messe in Unterberg
- So 11.08. 8:30 Uhr Hl. Messe
- Sa 17.08. 8:30 Uhr **Sprechstunde** mit Pfarrer  
 Johannes Lang (*bis 10:00 Uhr*)
- So 18.08. 10:00 Uhr Hl. Messe bei der Friedenskapelle  
 mit dem ÖKB Dietersdorf  
 mit Fahnenweihe
- Mi 28.08. 19:00 Uhr Hl. Messe

### SEPTEMBER

- So 01.09. 8:30 Uhr Hl. Messe
- Sa 07.09. 8:30 Uhr **Sprechstunde** mit Pfarrer  
 Johannes Lang (*bis 10:00 Uhr*)
- So 08.09. 8:30 Uhr Hl. Messe
- Di 10.09. 20:00 Uhr Kirchenratssitzung
- Do 12.09. 19:00 Uhr Pfarrblattredaktionssitzung  
 in Tieschen
- So 22.09. 10:00 Uhr **Erntedankgottesdienst** - Segnung  
 der Erntekrone mit Familien-  
 gottesdienstkreis und KIGA
- Mi 25.09. 19:00 Uhr Hl. Messe  
 19:30 Uhr Liturgiekreis
- Sa 28.09. 10:00 Uhr Hl. Taufe
- So 29.09. 10:00 Uhr Wortgottesfeier

DIETERSDORF

### OKTOBER

- Sa 05.10. 8:30 Uhr **Sprechstunde** mit Pfarrer  
 Johannes Lang (*bis 10:00 Uhr*)
- So 06.10. 8:30 Uhr Wortgottesfeier





# Kirchweihfest und Kirchenfest

## Ein großes Danke an alle Personen, die die Kirche in Glanz halten

Im Rahmen des Kirchweihfestes in Straden fanden in diesem Jahr Ehrungen für jene Personen statt, die seit vielen Jahren (einige machen diesen wertvollen Dienst seit mehr als 25 Jahren) freiwillig und unentgeltlich die Stradener Kirchen putzen. PGR-Vorsitzender Karl Lenz bat die Verantwortlichen der verschiedenen Ortsteile und Katastralgemeinden nach der Messe in den Altarraum. Pfarrer Johannes Lang überreichte ihnen ein Sackerl, in dem sich ein Schokoriegel aus der Manufaktur Zotter mit der



Foto: Herwig Brucker

» Ein herzliches DANKE an die Kirchenputzer von Straden

Aufschrift „Durch dich glänzt die Kirche – Danke“ befand. Mit dieser Aktion möchte der Pfarrgemeinderat die freiwillige

Arbeit für die Kirchengemeinschaft hervorheben und sich bei den Personen, die ihre Zeit zur Verfügung stellen, bedanken. Bei einer Aga-

pe auf dem Kirchplatz, vorbereitet vom Pfarrgemeinderat, wurde anschließend die Gemeinschaft gepflegt.

Karl Lenz



» Ein herzliches DANKE an die Kirchenputzer von Dietersdorf

Nicht ganz so schönes Wetter, wie in den vergangenen Jahren, herrschte heuer beim Kirchenfest in Dietersdorf. Trotzdem wurde das Patrozinium der Dreifaltigkeit gefeiert – statt am Kirchplatz eben im Veranstaltungssaal. Ein Danke dem Kirchenrat und allen fleißigen Helfern, die an den Vorbereitungen mitgeholfen haben. Im Festgottesdienst wurden natürlich auch in Dietersdorf die Kirchenputzer bedankt. In Dietersdorf gibt es drei 2er Teams, die ab-

wechselnd die Kirche sauber halten und sich auch um den Blumenschmuck kümmern. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt Christine Trummer, Hedwig Raab, Theresia Perner, Maria Konrad und Angelika Konrad und Michaela Graupp (beide nicht am Foto) für ihren „glänzenden“ Einsatz. Einen besonderen Dank an Theresia Wonisch, die ihre ehrenamtliche Tätigkeit nach über 25 Jahren als Kirchenputzerin beendete.

Barbara Wonisch

**KATHOLISCHES BILDUNGSWERK KA**

## Wanderorgelkonzert

Florianikirche – Sebastianikirche – Hauptpfarrkirche

### Sonntag, 22. September 2024

### 16 Uhr, Straden

**Orgel:** Svetlana Hübler

**Flöte:** Harald Friepertinger



Werke vom Barock bis ins 21. Jahrhundert  
G. Ph. Telemann, J. Haydn, L. Graup, H.A. Stamm u.a.

**Eintritt:** Freiwillige Spende

Auf Ihr Kommen freut sich das  
Katholische Bildungswerk der Pfarre Straden.





# kfb - Frauenbewegung Straden

## Die kfb kann auf ein reges Halbjahr 2024 zurückblicken

Bei folgenden Veranstaltungen war sie tätig: „Maria Lichtmess“ - Vortrag im Pfarrsaal, mit Krapfen und Tee; „Suppenonntag“ - verschiedene Suppen in der Moarstube serviert; „Frauenfrühstück“ im Gasthaus Pock; „Erstkommunion“ – Agape und Kaffee im Pfarrsaal; „Lange Nacht der Kirchen“ - Brötchen, Gebäck, Ausschank.

Beim Pfarrfest am 15. August sorgt die kfb abermals für Kaffee und Mehlspeisen. Zur Ehejubiläumsfeier am 1. September werden den Jubelpaaren im Pfarrsaal Brötchen, Mehlspeisen, Kaffee und Wein serviert.

Dies alles gelingt nur mit Zusammenhalt und gutem Willen. Natürlich darf die Gesellschaftspflege nicht zu kurz

kommen. Der Ausflug für alle Mitglieder am 15. Juni gab Gelegenheit dazu: Elektrozugfahrt durch Graz, Hl. Messe in St. Pankrazen, Mittagessen im Gasthaus Schwaiger, Führung am Winkelhof, gemütlicher Ausklang in der Buschenschank Lackner, bestens chauffiert von Bartholomäus - Hütter Reisen.

Vor der Sommerpause trafen sich die stets fleißigen Helferinnen zu einem fröhlichen Buschenschankabend, an dem auch unser lieber Pfarrer Johannes Lang teilnahm (in dieser lustigen Damenrunde war ihm bestimmt nicht langweilig). Sehr herzliches DANKE für seine Unterstützung und Begleitung, die er uns immer wieder entgegenbringt.

Für die kfb - Maria Flor



» Ausflug der kfb Straden nach St. Pankrazen

## Ehejubiläumsgottesdienst



Foto: Franz Treichler

Sieben Ehepaare (zwei 60 Jahre, eines 40 Jahre, eines 30 Jahre, zwei 20 Jahre und eines 10 Jahre) feierten gemeinsam mit der Pfarrbevölkerung Tieschen ihr Ehejubiläum. Pfarrer Johannes Lang segnete alle Ehepaare zum Abschluss des Gottesdienstes. Das gemütliche Beisammensein im Pfarr-

saal rundete diesen besonderen Tag ab. Die letzten Gäste verließen knapp vor Mittag gut gestärkt den Pfarrsaal. Vielen Dank den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern - Heidi und Toni Stark, Helga Lessiak, Marlene Eberhart-Pirkheim u. Angela Weiß!

Franz Treichler

## Maibeten in Waasen



Seit vielen Jahren findet bei der Kapelle in Waasen das Maibeten statt. Ein herzliches Danke an die Vorbeterinnen Maria Schillinger und Maria Kohlroser.